

# PRESSEMITTEILUNG

BUND Landesverband Niedersachsen e. V.  
4. November 2010



## BUND und BUNDjugend bei Castor-Protesten dabei

Berlin/Hannover. Wenn am kommenden Wochenende der Castor-Transport mit hochradioaktivem Atommüll ins niedersächsische Gorleben stattfinden soll, werden auch der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) und seine Jugendorganisation BUNDjugend an den Protesten teilnehmen. Sowohl bei der großen Auftaktdemonstration am Samstag, den 6. November, in Dannenberg als auch in Camps und bei Sitzblockaden stehen Ihnen die BUND-Vertreter für Anfragen zur Verfügung.

Während der Auftakt-Demo am 6. November wird ab Mittag der BUND-Vorsitzende Hubert Weiger vor Ort sein, der die stärkere Beteiligung seines Verbandes begründet: „Die Bundesregierung hat die Laufzeitverlängerung der Atomkraftwerke beschlossen – gegen alle Sachargumente und gegen die gesellschaftliche Mehrheit. Deshalb organisieren wir gemeinsam mit anderen die große Protestkundgebung am Samstag in Dannenberg. Viele BUND- und BUNDjugend-Aktive werden sich außerdem im Wendland an den verschiedenen Brennpunkten mit phantasievollen Aktionen gegen den Castor beteiligen. Die Bundesregierung ist mit ihrem Pro-Atom-Kurs schon jetzt gescheitert. Die Gesellschaft akzeptiert es nicht, dass sich die Atommüllmenge wegen der Laufzeitverlängerung vervielfachen wird – und keiner weiß, wohin damit.“

Der BUND beteiligt sich auch an der gewaltfreien Sitzblockade des Castor-Transportes, den die Kampagne "X-tausendmal quer" durchführen wird. Thorben Becker, Energieexperte des BUND: „Die Menschen wollen, dass endlich Schluss ist mit der Atomenergie. Wir setzen auf erneuerbare Energien und Energieeffizienz statt auf eine überkommene Risikotechnologie. Wenn die Politik die Interessen der großen Stromkonzerne vertritt und die Sicherheitsinteressen der Bevölkerung hintan stellt, dann müssen und werden wir uns dieser Politik entschlossen widersetzen.“

### BUND- und BUNDjugend-Kontakte vor Ort:

- Thorben Becker, BUND-Energieexperte am Samstag in Dannenberg, bis Montag im Protest-Camp in Gedelitz, Mobil: 0173 - 607 16 03
- Hubert Weiger, BUND-Vorsitzender, am Samstag in Dannenberg erreichbar über Katrin Riegger, BUND-Pressesprecherin, Mobil: 0157 - 71 33 57 96
- Renate Backhaus, Vorstandsmitglied BUND-Landesverband Niedersachsen, Mobil: 0151 - 55 56 13 07
- Martin Geilhufe, BUNDjugend-Sprecher von Samstagabend bis Montag im Camp in Gedelitz, Mobil: 0172 - 795 46 07
- Björn Obmann, BUNDjugend-Freiwilligenkoordinator ab Freitagabend bis zum Ende der Aktionen vor Ort, Mobil: 0171 - 170 02 72

### Weitere Informationen:

[www.bund.net](http://www.bund.net)

[www.castor2010.de](http://www.castor2010.de)

[www.xtausendmalquer.de](http://www.xtausendmalquer.de)

**Pressekontakt:** Thorben Becker, BUND-Energieexperte, Tel. 030-27586-421 bzw. Rüdiger Rosenthal, BUND-Pressesprecher, Tel. 030-27586-425/-464, Mobil: 0171-8311051; E-Mail: [presse@bund.net](mailto:presse@bund.net), [www.bund.net](http://www.bund.net)

Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND) ist bundesweit mit rund 470.000 Mitgliedern, Spendern und Förderern einer der großen Umweltverbände Deutschlands. In Niedersachsen zählt der Verein rund 33.000 Mitglieder und Förderer. Der Verein ist vom Staat als Umwelt-/Naturschutzverband anerkannt. Der BUND versteht sich als die treibende gesellschaftliche Kraft für eine nachhaltige Entwicklung in Deutschland. Die Vision: ein zukunftsfähiges Land in einer zukunftsfähigen und friedfertigen Welt.